

# PRESSEMITTEILUNG



Gutenberg  
Museum  
Mainz

## Zur Vernissage ganz in Schwarz-Weiß

Auf der Suche nach Linien und Punkten: Gutenberg-Museum zeigt dritte Präsentation im bauhaus.labor im Innenhof - Eröffnung am Mittwoch, 27. März

**Mainz.** Ein außergewöhnliches visuelles Vergnügen dürfte die Vernissage werden, zu der am Mittwoch, 27. März, 18 Uhr, in das „bauhaus.labor“ im Innenhof des Gutenberg-Museums geladen wird. In schwarz-weißer Kleidung mögen die Gäste erscheinen, wenn die Ausstellung „Die Linie ist ein Punkt, der spazieren geht“ eröffnet wird, heißt es auf der Einladungskarte. Denn Linien und Punkte, geometrische Formen und die abstrakte Gestaltung mit Schwarz und Weiß sind schließlich auch die Themen, um die sich alles dreht bei der dritten Präsentation rund um die revolutionäre Kunstschule Bauhaus, die in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag feiert.

„Die Linie ist ein Punkt, der spazieren geht“: Mit diesem leicht abgewandelten Zitat von Paul Klee, dem vielleicht berühmtesten Grafiker und Maler des Bauhaus, ist die Präsentation überschrieben. Um sie zu erarbeiten, hatten sich die Kommunikationsdesign-Studierenden des ersten Semesters an der Hochschule Mainz in ihrer Studienstadt auf die Suche nach Linien gemacht. Aus den Entdeckungen entstanden zunächst Hefte, in denen mit der Farbe Weiß und abstrakten Gestaltungsprinzipien experimentiert wurde. In einem zweiten Schritt entwickelten die Studierenden Muster aus den geometrischen Grundformen Kreis, Quadrat und Dreieck.

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | [www.gutenberg-museum.de](http://www.gutenberg-museum.de)  
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: [gutenberg-museum@stadt.mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt.mainz.de)  
Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen  
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31,  
Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"

Zum Abschluss schließlich werden die Ergebnisse nun im bauhaus.labor inszeniert – als Rauminstallation inklusive Kostümen, kulinarischen Installationen und Klangelementen.

Die Präsentation „Die Linie ist ein Punkt, der spazieren geht“ bildet nach den beiden Präsentationen „how to spell bauhaus“ und „Rot Grün Blau“ im bauhaus.labor im Innenhof des Gutenberg-Museums in den vergangenen Monaten den dritten Teil der vierteiligen Kooperationsreihe von Museum und Hochschule Mainz. Diese stimmt auf die große Sonderausstellung "ABC. Avantgarde - Bauhaus - Corporate Design" ein, die das Gutenberg-Museum anlässlich des 100-jährigen Bauhaus-Jubiläums im Herbst 2019 zeigt. Als vierter und letzter Teil des Kooperationsprojekts wird von Mitte Juni bis Ende Juli die Präsentation „Albers Erben“ zu sehen sein.

Mit den Präsentationen im bauhaus.labor empfinden die Studierenden der Hochschule Mainz den so genannten "Vorkurs" am Bauhaus nach. Diesen hatte der Bauhaus-Lehrer Johannes Itten ins Leben gerufen, um Studienanfängern das Kunst-, Design- und Architekturverständnis des Bauhauses im eigenen Tun anschaulich zu vermitteln.

„Die Linie ist ein Punkt, der spazieren geht“ wird eröffnet am Mittwoch, 27. März, 18 Uhr, im Gutenberg-Museum, Liebfrauenplatz 5. Es sprechen Christoph Kraus, Ministerialdirigent im Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur, Kulturdezernentin Marianne Grosse, Prof. Dr. Ing. Gerhard Muth und Prof. Dr. Isabel Naegele von der Hochschule Mainz, sowie Museumsdirektorin Dr. Annette Ludwig. Im Anschluss findet ein Empfang im Museumsfoyer statt. Die Präsentation ist zu sehen bis Samstag, 1. Juni.

Ansprechpartner:

Dr. Annette Ludwig, Direktorin,

Tel. 06131 / 12 26 40, E-Mail: [gutenberg-museum@stadt.mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt.mainz.de)

Brigitte Specht M.A., Mitarbeiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,

Tel. 06131 / 12 42 36, E-Mail: [brigitte.specht@stadt-mainz.de](mailto:brigitte.specht@stadt-mainz.de)

Mainz, den 20.03.2019

Dr. Annette Ludwig

Direktorin

Weltmuseum der Druckkunst, Liebfrauenplatz 5, D-55116 Mainz | [www.gutenberg-museum.de](http://www.gutenberg-museum.de)

Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: [gutenberg-museum@stadt.mainz.de](mailto:gutenberg-museum@stadt.mainz.de)

Öffnungszeiten: Di-Sa 9-17 Uhr, So 11-17 Uhr; Mo und an gesetzlichen Feiertagen geschlossen

Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE58 5505 0120 0000 0003 31,

Swift-Bic. MALADE51MNZ, Verwendungszweck: "511430000386"